



## **ANLOCKEN**

Ihrem Hund beizubringen, einem Lockmittel zu folgen, ist relativ einfach.

Halten Sie ein Futterstück direkt vor die Nase Ihres Hundes und bewegen Sie es langsam vorwärts. Macht er einen Schritt in Richtung Futter, bestätigen Sie das mit einem „Ja!“ und belohnen Sie ihn mit dem als Lockmittel eingesetzten Futter.

Wiederholen Sie dies mehrmals und verlängern Sie dabei die Entfernung, die Ihr Hund gehen muss, bevor Sie ihn bestätigen und belohnen. Denken Sie daran, das Futter dicht an seine Nase zu halten und anfangs langsam zu gehen.

Sobald Ihr Hund begriffen hat, geradeaus zu gehen, wenn er angelockt wird, probieren Sie verschiedene Richtungen aus, um sicherzugehen, dass er es verstanden hat. Sie brauchen vielleicht ein paar kurze Einheiten, bevor Ihr Hund dem Lockmittel in jede Richtung folgt.



## LECKERLI

Besondere Leckerli verwende ich persönlich nur in Umgebungen, die brandneu und/oder äußerst ablenkend sind. Ich habe festgestellt, dass es sehr effektiv ist, zuhause das normale Futter zu verwenden und sich die besseren Leckerli für das Training in ungewohnter Umgebung aufzuheben. Bei einem futtermotivierten Hund können besonders schmackhafte Leckerchen dazu führen, dass er sehr aufgeregt wird und sich so stark aufs Futter konzentriert, dass es schwierig für ihn ist, neue Fertigkeiten zu lernen. Neue Tricks sollten daher besser immer in gewohnter Umgebung und mit dem „normalen“ (Trocken-)Futter beigebracht werden.

Wenn wir irgendwo auftreten, benutze ich manchmal besondere Leckerbissen. Jeder Hund hat da seine speziellen Vorlieben. Gern genommen werden in der Regel Käsewürfelchen, Wurststückchen oder gefriergetrocknete Leber.



# SPIELTRIEB

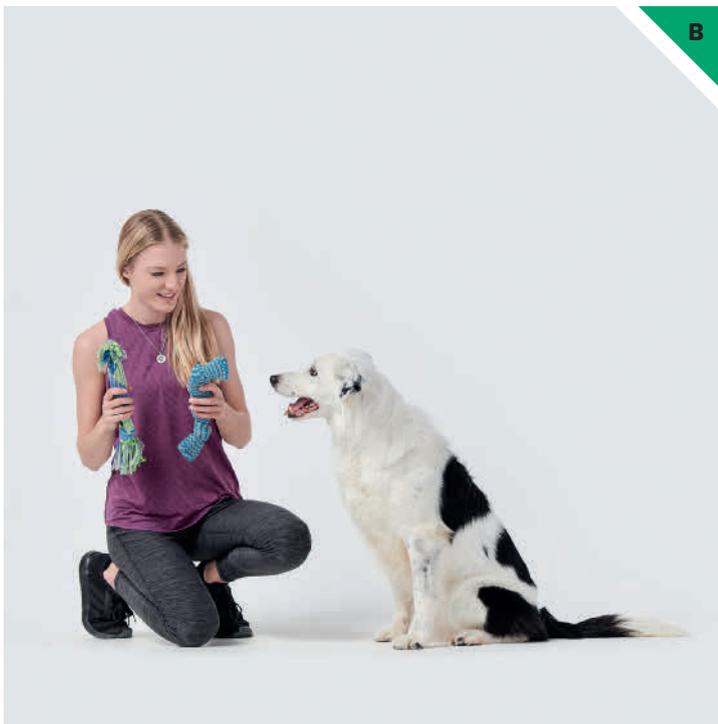
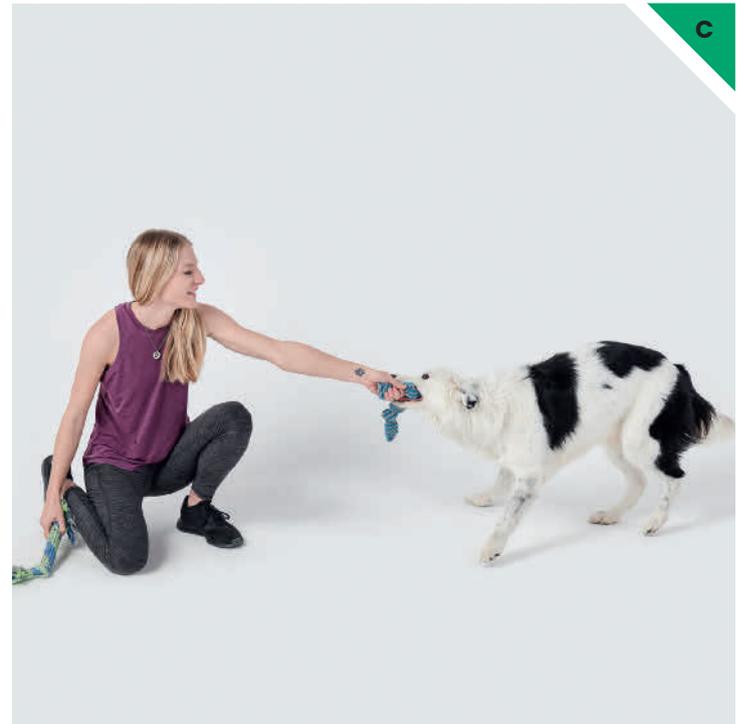
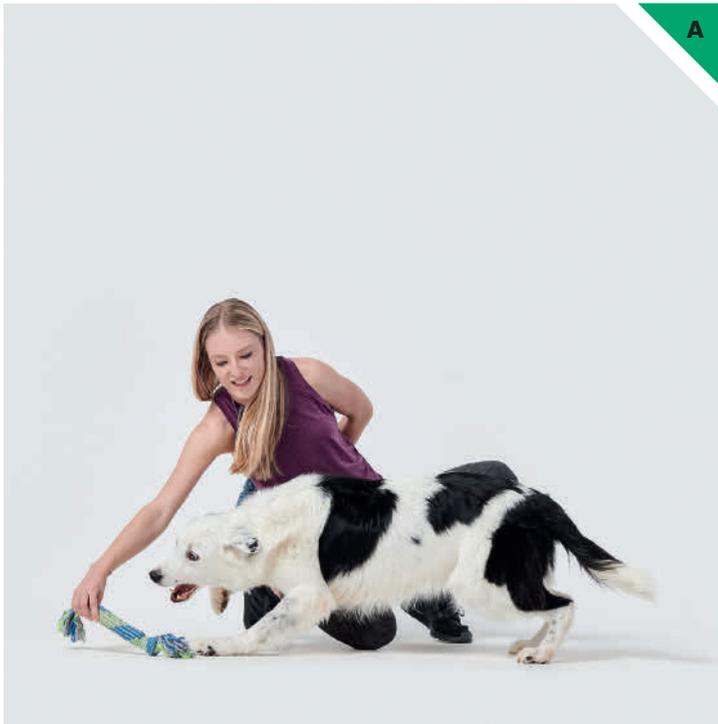
---

Ihren Hund in den Park mitzunehmen und ein Apportierspiel mit ihm spielen zu können, klingt einfach perfekt – das einzige Problem: Ihr Hund kommt nicht her, wenn er gerufen wird oder er apportiert einfach nicht?

Den Spieltrieb eines Hundes aufzubauen, ist ein fantastischer Weg, um seine Aufmerksamkeit zu wecken und eine stärkere Bindung zwischen Ihnen beiden aufzubauen.

## ZERRSPIEL

Früher wurde mir oft gesagt, dass Zerrspiele Hund aggressiv machen würden. Das stimmt absolut nicht! Jedes Spiel hat Regeln und das Zerrspiel bildet da keine Ausnahme. Ihrem Hund die Spielregeln beizubringen ist sehr wichtig: *Sie* entscheiden, wann ein Spiel beginnt und wann es endet.



Nehmen Sie zwei Spieltaue, ziehen Sie eins davon über den Boden und locken Sie Ihren Hund damit. **A**

Sobald er das Spielzeug packt, ziehen Sie es etwas zurück – er soll es von Ihnen wegziehen. Noch nicht loslassen – warten Sie, bis er nochmal daran zieht. Erst dann loslassen und den Hund das Spielzeug erbeuten lassen. Jetzt ist großer Jubel angesagt – er hat gewonnen! Dann das zweite Spielzeug hervorziehen und das Spiel zur Belohnung wiederholen. **B**

Wenn er das Spiel begriffen hat, wird er das soeben erbeutete Spielzeug irgendwann zurückbringen, um erneut zu spielen, anstatt darauf zu warten, dass Sie das zweite Spielzeug hervorholen. Das Verlangen nach einem Zerrspiel aufzubauen stärkt das Selbstvertrauen Ihres Hundes und die Bindung zwischen Ihnen beiden. **C**

## „AUS“

Ein Zerrspiel sollte mit einem einfachen Signal zu beenden sein. Ich verwende das Wort „Aus“ und bringe es als Trick mit einer Spielzeugbelohnung bei.

Mitten im Tauziehen bleiben Sie plötzlich bewegungslos stehen. **D**

Eventuell das Spielzeug dicht am Bein halten, um jede Bewegung zu vermeiden. Wenn Ihr Hund das Spielzeug loslässt, bestätigen Sie das mit einem „Ja!“ und belohnen ihn, indem Sie wieder mit dem Spiel anfangen. Üben Sie mehrere kurze Einheiten, bis Sie sicher sind, dass der Hund das Spielzeug loslässt, sobald Sie stillstehen.

Jetzt können Sie ein Kommando für das Loslassen des Tauspielzeugs geben. Stehen Sie still und in dem Moment, in dem der Hund gerade loslassen will, sagen Sie „Aus“. Wenn er loslässt, bestätigen Sie mit einem „Ja!“ und werfen das Spielzeug. **E**

So kommt Abwechslung ins Spiel und es gibt Pausen zwischen den Einheiten.

